

Presseinformation

1. August 2006

Viertelfestival NÖ - Zwischenbilanz und Ausblick

Bohuslav: Beitrag für die kulturelle Nahversorgung

Mit rund 22.000 Besuchern (Erhebungstichtag: 14. Juli) seit dem Start des „Viertelfestivals NÖ – Waldviertel 2006“ Mitte Mai können die Organisatoren nach zwei Festivalmonaten eine erste, höchst erfreuliche Zwischenbilanz ziehen: Auf dem Programm standen bis dahin rund 120 Kultur-Events mit 3.700 Akteuren an zahlreichen Spielorten im Waldviertel. Rund 8.300 Besucher davon kamen zu den insgesamt 22 Schulprojekten, die bis Ferienbeginn umgesetzt wurden.

Auch Landesrätin Dr. Petra Bohuslav zeigt sich über das hervorragende Ergebnis erfreut: „Durch die Bündelung des vitalen Kulturschaffens in der Region leistet das Viertelfestival NÖ einen Beitrag für die kulturelle Nahversorgung, dessen Wert – ebenso wie das zumeist ehrenamtliche Engagement der einzelnen Projektträger – nicht hoch genug einzuschätzen ist. Überdies freue ich mich, dass dieses Kulturangebot so großen Beifall bei einem breiten Publikum aus dem In- und Ausland findet.“ In diesem Sinne trage das regionale Kulturgeschehen wesentlich zur Stärkung der regionalen Identität sowie zur Belebung im ländlichen Raum bei. Prozesse wie diese erforderten viel Vermittlungsarbeit und Einfühlungsvermögen, seien aber die Stärke von Regionalkultur.

Auch im August stehen noch viele spannende Projekte auf dem Programm, beginnend mit der Ehrung von Lebensrettern aus dem Jahr 1945 am Donnerstag, 3. August, in St. Martin-Schützenberg. Die Ausstellung „Kultur.grenzen.los“ wird vom 7. bis 19. August in Dobersberg und vom 21. August bis 2. September in Thaya gezeigt. „Ich sehe Land“ heißt es am 12. August in Niedernondorf, „Kunst Achtung“ hingegen vom 12. bis 19. August in Neupölla, Grafemühle, Traunstein, Ottenschlag und Grafenschlag. Am Wachtberg bei Gars am Kamp bieten am 12. August Klanginstallationen die Möglichkeit, Kultur in der Natur zu erleben.

In Langenlois zeigt die Fotoausstellung „Weg.gehen“ vom 12. August bis 9. September Menschen, die ein neues Zuhause suchen. Das Döllersheim Festival am 15. August erinnert an die Aussiedelungen im Jahr 1938. Die Neumondnacht am 23. August bildet wiederum den Rahmen für „Gute Nacht, Gutenbrunn“. In Reingers feiert das Musikfest „Grenzüberschreitung“ am 26. August die Eröffnung des neuen Fußgänger-Überganges. Das Projekt „Wild.Wechsel“ platziert vom 28.

Presseinformation

August bis 17. September temporär Hochstände auf den Innenflächen von städtischen Kreisverkehren in Krems, Horn, Gmünd, Waidhofen an der Thaya und Zwettl. Schließlich ist das „sog“-Theater am 30. August mit „Das ist mein Leben“ in Schönberg am Kamp zu sehen.

Nähere Informationen und das detaillierte Programm beim Viertelfestival NÖ unter 02572/34 234-0, e-mail office@viertelfestival-noe.at und www.viertelfestival-noe.at.